



Zur Erinnerung an 1870/71!

In Kürze erscheint und wird nur auf
Verlangen gesandt:

GESAMMELTE BLÄTTER AUS MEINEM TORNISTER

Erinnerungen an die Zeit des grossen Krieges
von

Ⓩ **FRITZ GROPENGIESSER**

Preis M 3.—

Vergilbte, aus der frischen Erinnerung ergänzte Aufzeichnungen, denen seinerzeit der Gedanke an eine Veröffentlichung fernlag, hat der Verfasser in einem stattlichen Bande in verdienstlicher Weise der Allgemeinheit zugänglich gemacht. Reich an originellem Material geschichtlichen Wertes, bieten diese „Blätter“ ein nachhaltiges Interesse. Nicht jeder Kriegsteilnehmer hat die erforderliche Zeit oder die nötige Mitteilungslust und -fähigkeit, seine Erinnerungen aufzuzeichnen. Diese eindrucksvoll wirkenden Schilderungen versetzen uns in ihrer Schlichtheit mitten ins Schlachtgetümmel und lassen auch sonst alle Gefahren, Entbehrungen und Strapazen gleichsam miterleben. Das Buch wird sich daher nicht nur bei der reifen Jugend einen festen Platz erobern, sondern auch in den Bibliotheken der Krieger-, Militär-, Schützen-, Gesangs- und Turnvereine.

Ein deutsch-brasilianischer Dichter!

TEUTON Lieder

Eines Brasilianers Lied aus Palmenland

von

M 3.— **ERNESTO NIEMEYER** M 4.—

Während alle bisher bekannten deutsch-brasilianischen Dichter in Deutschland geboren waren, stand die Wiege ERNESTO NIEMEYERS im Palmenlande Brasilien. Er wurde am 4. Februar 1863 in dem damals noch winzigen Städtchen Joinville (Staat Santa Catharina) geboren. Wenn auch der Hintergrund seiner Schilderungen und Dichtungen brasilianisches Kolorit trägt: die Sprache ist ein prächtiges reines Deutsch. Und wie man beim Lesen seiner Dichtungen fühlt, dass er Brasilien als seine Geburtsheimat liebt und verehrt, so fühlt man nicht minder, dass er in Deutschland seine geistige Heimat sieht. Aus deutschen Büchern hat er seine Bildung geschöpft, deutsche Gefühls- und Denkweise ist ihm in Fleisch und Blut übergegangen. Nirgends tritt dies schöner und packender hervor, als in den „Liedern aus Palmenland“ und dem „Teuton“.

Bezugsbedingungen: 25% in Rechnung — 30% gegen bar — Probe-Exemplar mit 40% — Frei-Exemplar 7/6

**MODERNES VERLAGSBUREAU Curt Wigand
BERLIN — LEIPZIG**

Ⓩ Demnächst erscheint in meinem Verlage:

Etwas über Nasen.

Ein populärer Vortrag

von

Dr. **V. S. Gerber,**

Professor und Direktor der Königl. Universitätsklinik für Hals- und Nasenkrankheiten zu Königsberg.

Ca. 60 S. m. 14 Abbildungen.

Preis broschiert M 1.— ord.,
M—.70 no., M—.60 bar u. 11/10.

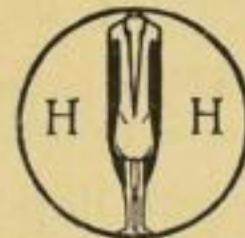
Diese hochinteressante Schrift des bekannten Fachgelehrten ist der im September d. J. zu Königsberg i. Pr. tagenden 82. „Versammlung Deutscher Naturforscher und Ärzte“ gewidmet und wird in **Arztkreisen** stark verlangt werden.

Firmen, die mit **Medizinern**, namentlich mit Spezialärzten für Hals- und Nasenkrankheiten, in Verbindung stehen, wollen sich gest. besonders für den Vertrieb verwenden.

Hochachtungsvoll

Konrad W. Mecklenburg
vormals Richter'scher Verlag.

Berlin W. 30, Mohstraße 77.



Zur Neuverpachtung der Leipziger Stadttheater!

Ende dieser Woche erscheint:

Dr. Gustav Morgenstern „Leipziger Theater=Not“

Diese kleine Schrift aus berufener Feder ist bei der unmittelbar bevorstehenden, für Leipzig hochwichtigen Entscheidung von aktuellstem Interesse.

Preis M. —.50 ord., à c. oder bar
M. —.30. Von 50 Ex. an mit
50% bar, auch wenn nachbezogen.

Haupt & Hammon, Leipzig